



Zur Prävention sexualisierter Gewalt bei Kindern
und Jugendlichen beim
Saarländischen Boule-Verband e.V.

Konzept

Der Vorstand des Saarländischen Boule-Verbandes hat eine Ansprechperson als Beauftragten in Fragen der Prävention von sexualisierter Gewalt berufen. Der Beauftragte koordiniert die Umsetzung der Maßnahmen des Präventionskonzepts und steht als Erstkontakt bei allen Verdachtsfällen von Kindeswohlgefährdung, sexualisierter, physischer und psychischer Gewalt zur Verfügung. Bei Bedarf vermittelt er Betroffene an Fachberatungsstellen weiter. Er unterliegt stets der Verschwiegenheit im Rahmen aller ihm zugetragenen Fälle.

Der Beauftragte arbeitet im Auftrag des SBV auf der Basis der Beschlüsse des Vorstands und stimmt die eigene Arbeit mit dem Vorstand ab. Der Beauftragte wird den Mitgliedsorganisationen und Untergliederungen bekannt gemacht und ist zudem auf der Website des SBV veröffentlicht.

Ansprechpartner ist Herr Thomas Schreiner, jugendschutz@petanque-sbv.de

Folgendes „Stufenkonzept zur Prävention und zum Schutz vor sexualisierter Belästigung und Gewalt im Sport“ hat der Vorstand des SBV in seiner Sitzung am 14.12.2024 beschlossen:

- ❖ Ehrenkodex
- ❖ Satzung des SBV mit Änderungen unter §1 Abs. 4
- ❖ Änderung der Strafordnung (LBS 16.13)
- ❖ Interventionsleitfaden
- ❖ Beschwerdemanagement
- ❖ Risikoanalyse
- ❖ Verhaltensregeln
- ❖ Leitlinien zur Einschaltung der Strafverfolgungsbehörden
- ❖ Evaluationsfragebogen zum Wohlbefinden

Das Konzept wird auf der Website des SBV veröffentlicht!